

JANUAR
FEBRUAR
17



Ein Liebesbrief an die Freundschaft *Ziemlich beste Freunde* auf der Theaterbühne

Wahre Freundschaft ist sehr selten und ein kostbares Gut. Freunde und Bekannte haben wir viele, aber echte, tiefe Freundschaft, in der man sein Innerstes mit einem anderen Menschen teilen kann, gibt es in jedem Leben nur höchstens ein oder zwei Mal. Vielleicht ist es der Freund oder die Freundin, die man schon im Kindergarten kennengelernt hat und mit dem man dann das ganze Leben über verbunden bleibt. Manchmal aber treffen sich zwei Menschen, die eigentlich absolut nichts miteinander gemein haben, und das Wunder der Freundschaft entsteht. Genau das ist zwischen Philippe Pozzo di Borgo und Abdel Sellou geschehen. Wäre ihr Leben in normalen Bahnen verlaufen, wären sich diese beiden Männer wahrscheinlich niemals begegnet. Der eine aus altem französischem Adel, Chef eines traditionsreichen Champagner-Herstellers, Intellektueller und Kunstliebhaber. Der andere das Kind von algerischen Einwanderern, aufgewachsen in den Pariser Banlieus, den Vorstädten, in denen Arbeitslosigkeit,

Armut und Kriminalität herrschen; ein jugendlicher Krimineller, ohne Ziel. Doch dann führte das Schicksal diese beiden so unterschiedlichen Menschen zusammen. Philippe Pozzo di Borgo, nach einem Paragliding-Unfall vom Hals abwärts gelähmt, war auf der Suche nach einem neuen Pfleger, und das Arbeitsamt schickte ihm den frisch aus dem Gefängnis entlassenen Abdel Sellou. Und über die Jahre entstand eine tiefe Freundschaft zwischen den beiden Männern. Philippe Pozzo di Borgo kam durch den oft respektlosen, aufbrausenden Abdel zurück ins Leben, und Abdel Sellou erlebte zum ersten Mal, dass er als gleichwertiges Gegenüber angenommen wurde, dass man ihn als Mensch und nicht einfach als Verlierer sah. Beide Männer behaupten vom anderen, er habe ihnen das Leben gerettet. Und beide Männer haben ein Buch über ihre Freundschaft geschrieben. Lange „Liebesbriefe“ an den Freund und ihre Freundschaft. Diese Freundschaft wurde dann mit der Verfilmung von Philippe Pozzo di Borgos

Buch unter dem Titel *Ziemlich beste Freunde* auch einer breiten Öffentlichkeit bekannt und zu einem der erfolgreichsten französischen Filme überhaupt. Am Landestheater Niederbayern ist jetzt die Bühnenversion dieser so ungewöhnlichen und berührenden Geschichte zu sehen. ◀



Reinhard Peer (Driss), Olaf Schürmann (Philippe)

Im Sumpf tanzen die Götter Jean-Philippe Rameaus Ballettoper *Platée*

Der Franzose isst und kleidet sich geschmackvoll, er spricht und bewegt sich gemeinhin eleganter und vornehmer als andere Menschen. Schon die Oper der Barockzeit durfte in Frankreich eine Spur heller strahlen als ihr Pendant in Italien: Das Auge wollte mitsingen. Eine extravagante Ausstattung war ein Muss. Und nicht nur der schöne Gesang stand im Vordergrund, sondern auch das Spiel und die Bewegung, genauer gesagt: der Tanz. Das Ballett war von den Anfängen der Oper bis ins 20. Jahrhundert hinein fester Bestandteil der französischen Oper. Diese Besonderheit geht auf die Tanzleidenschaft von Ludwig XIV. zurück. Es gibt das berühmte Bild des 15-jährigen Königs im *Ballet royal de la nuit* aus dem Jahre 1653: in dieser Allegorie tanzt Ludwig die Sonne und um ihn herum kreisen die Planeten. Sie brachte ihm den Beinamen Sonnenkönig ein. Knapp hundert Jahre später fand die Uraufführung von *Platée* von Jean-Philippe Rameau statt. Der Komponist war ein Spätzünder: Erst mit über 50 Jahren schrieb er seine erste Oper. Das Genre Opéra-Ballet war zu diesem Zeitpunkt bereits etabliert. Was bis dahin in

der Oper als Ballett zu sehen war, unterschied sich aber kaum von jener Art des Gesellschaftstanzes, wie ihn der Adel pflegte. Auch gab es in Frankreich keine Unterteilung von Sänger und Tänzer. Wer auf der Bühne stand, konnte beides!

Rameaus Opern stehen zwischen dem höfischen Tanz und der Erfindung des Handlungsballetts. Mit *Platée* entwarf er allerdings eine völlig neue Form der Oper, die „Ballet bouffon“, also eine komische Ballettoper, für die es kein Vorbild gab und die auch nie imitiert wurde. Die Oper ist so verrückt und bisweilen durchgeknallt, dass sogar die Verrücktheit selbst (La Folie) in persona auftritt, die es so in der Mythologie gar nicht gibt. Sie singt eine der unerhörtesten Arien der Musikgeschichte, voller verrückter Harmonien, die das Ohr des Uraufführungspublikums gehörig verwirrten.

Eine Figur ohne Vorbild, mit nicht gar so anmutigen Bewegungen, steht im Zentrum der Tanzoper: die Sumpfnymfe Platée, die sich für weiß Gott wie schön hält und (zum Schein) von Jupiter umworben wird. Der aber möchte nur Juno, seine notorisch ei-

fersüchtige Gattin, von ihrem Argwohn befreien. Die nämlich ist in ihrem Zorn nicht zimperlich: Stürme und Überflutungen müssen die Erden- und Sumpfbewohner über sich ergehen lassen, wenn die Mächtigen im Götterhimmel mal wieder schlechte Laune haben. ◀



Kostümfigurine *Platée*

Komm ein bisschen mit nach Italien...

Die Dolci Signori laden mit *Azzurro* musikalisch in den Süden ein

1955 kamen die ersten italienischen Gastarbeiter nach Deutschland. Sie träumten davon im Norden gutes Geld zu verdienen, die Familie zu Hause zu unterstützen und sich vielleicht in der Heimat ein Haus bauen zu können. Viele von ihnen sind geblieben und aus der deutschen Gesellschaft heute nicht mehr wegzudenken. Und der Traum, in der Fremde Geld zu verdienen ist auch heute noch lebendig. Jedenfalls bei Rocky in Stefan Tilchs Italo-Pop-Revue *Azzurro*. Rocky sitzt in Süditalien auf seiner Vespa und hat den Blues: seine Jugendliebe Gloria ist nach Amerika ausgewandert und soll dort einen Amerikaner heiraten. Und Rocky fehlt das Geld, um ihr hinterher zu reisen und die Hochzeit zu verhindern. Da erinnert er sich an die Geschichten seines Großvaters, der in den siebziger Jahren als Gastarbeiter in Deutschland war. Das müsste doch heute auch noch klappen. Gesagt, getan: Rocky und sein Freund Gianni machen sich auf den Weg. Doch bald ist die Vespa kaputt und an Geld ist auch nicht zu denken. Zusammen mit der deutschen Touristin Frauke erlebt das italienische Duo viele Abenteuer, die sie bis nach Gelsenkirchen führen. Werden sie dort ihr Glück finden?

Stefan Tilch hat zusammen mit I Dolci Signori, Deutschlands bekanntester und erfolgreichster Italo-Band, eine unterhaltsame Reise durch Italien und Deutschland geschrieben. Klassiker wie das namensgebende „Azzurro“, „Senza una donna“, „Adesso tu“ oder „Gloria“ geben sich die Klinke in die Hand, während die Signori ihren ganz speziellen italienisch-bayerischen Charme spielen lassen. ◀



Die Überflüssige

Joachim Vollrath liest Lena Christ

Die begleitend zu verschiedenen Produktionen und Themen der Spielzeit stattfindende Lesereihe, die exklusiv im Foyer des Landshuter Theaterzelts gezeigt wird, geht nun in die dritte Runde. Diesmal wird der Schauspieler Joachim Vollrath unter dem Titel *Die Überflüssige – Das Leben der Lena Christ* Texte von und über die Autorin des Romans *Madam Bäurin*, der als Bühnenfassung im April 2017 im Theaterzelt zu sehen sein wird, vorstellen. Die auch in Landshut arbeitende Volksschriftstellerin (1881-1920) führte ein Leben voller Entbehrungen. Als außereheliches Kind geboren, durchlebte sie aufgrund von Misshandlungen durch ihre Mutter eine schwierige Kindheit. Später war sie mit einem Alkoholiker verheiratet. Verarmt und an Tuberkulose erkrankt, wählte sie im Alter von nur 39 Jahren den Freitod. Joachim Vollrath wird einerseits die Stationen ihres Lebens vergegenwärtigen, andererseits wird er Lena Christ durch ihre autobiographischen Werke selbst sprechen lassen. ◀



Salon Bravour

Salonmusik vom Feinsten

Weihnachten ist vorbei und der Frühling lässt auf sich warten, doch während draußen noch klirrende Kälte herrscht, vertreibt das Ensemble „Salon Bravour“ mit Musik die Winterdepression! Zauberhaft leichte Klänge des Salonorchesters sorgen kurz vorm Valentinstag für Herzenswärme. Gegründet vom Solocellisten der Niederbayerischen Philharmonie, Jochen Jauernig, der zusammen mit zwei Geigern (David Tumasov, Patrick Vida) und einem Pianisten (Hannes Ferrand) das Ensemble bildet, wird ein Programm geboten, das für jede Gefühlslage die passende Musik liefert: etwa der *Kaiserwalzer* von Johann Strauss, ein zünftiger Marsch von Paul Lincke (*Folies Bergère*), ein melancholischer Csárdás von Vittorio Monti, wunderbar verträumte Melodien von Fritz Kreisler und Robert Stolz für die Solovioline, das Adagio aus Bachs Konzert für zwei Violinen oder das herrlich elegische Cello-Solo *Der Schwan* von Saint-Saëns bieten einen abwechslungsreichen Abend. Komplettiert wird das Ensemble durch zwei herausragende Sängerinnen (Lea-ann Dunbar, Johanna Jauernig), die Tragisches und Komisches aus Oper und Operette darbieten (*La Traviata*, *Der Barbier von Sevilla*, *Norma* und *Die Lustige Witwe*). Moderiert wird das Konzert von Dramaturgin Swantje Schmidt-Bundschuh. ◀

Klingender Fasching

Faschingsgala

Auch ein Klassiker unter den Konzerten am Landestheater Niederbayern darf nicht fehlen: Das Faschingskonzert! Wer das närrische Treiben etwas stilvoller begehen will, kommt hier mit Opernarien, Operettenhits und Walzermelodien auf seine Kosten. Mit dabei sind die Sopranistin Suyoun Kang, die letzte Spielzeit Erfolge in der Titelpartie von *Aida* feierte, Tenor Victor Campos Leal, auf den man sich dieses Jahr als Edgardo in *Lucia di Lammermoor* freuen darf, und Bariton Kyung Chun Kim, seit vielen Jahren ein feste Säule im Opernensemble. Unter der Leitung von GMD Basil H. E. Coleman erklingen Verdi, Donizetti, Johann Strauss u.a. Moderiert wird der Abend von Dramaturgin Dana Dessau. ◀

STADTTHEATER LANDSHUT

im THEATERZELT

Adresse
Theaterkasse

Niedermayerstraße 101 · 84036 Landshut
im Verkehrsverein (Altstadt 315, 84028 Landshut)
Apr-Okt, Mo-Fr 9.00-18.00 Uhr
Nov-Mrz, Mo-Fr 9.00-17.00 Uhr

Bitte beachten Sie An der Theaterkasse im Verkehrsverein können Sie nur Karten im Vorverkauf sowie Gutscheine erwerben und Ihre Wahl-Abogutscheine einlösen. Alle Anliegen rund um Ihr Festplatz-Abonnement kann nur die Theaterkasse im Theaterzelt erledigen.

im Theaterzelt (Niedermayerstraße 101, 84036 Landshut)
Kartenvorverkauf Fr 11.30-13.00 Uhr

Abendkasse (im Theaterzelt)

Ab einer Stunde vor Beginn der Vorstellung. An der Abendkasse erhalten Sie auch Karten für andere Vorstellungen im Vorverkauf.

Telefonischer Verkauf und Reservierung
0871 / 922 08 33 · Di-Fr 11.00-13.00 Uhr & Di-Do 17.00-19.00 Uhr

Online-Kartenbestellung

theaterkasse@landshut.de · www.landestheater-niederbayern.de
Kostenlose Parkplätze stehen Ihnen am Messegelände zur Verfügung.

Parkplätze

STADTTHEATER PASSAU

Adresse
Theaterkasse

Gottfried-Schäffer-Str. 2+4 · 94032 Passau
Öffnungszeiten
Di-Fr 10.00-13.00 Uhr und Di, Do, Fr 16.00-17.30 Uhr
Tel. 0851 / 929 19 13 · Fax 0851 / 929 19 62

Abendkasse

Ab einer Stunde vor Beginn der Vorstellung. Kein Vorverkauf!

Online-Kartenbestellung

theaterkasse@passau.de · www.landestheater-niederbayern.de
Zentralgarage Nikolastraße, durchgehend geöffnet /

Parkhaus Innenstadt, Jahnstraße, durchgehend geöffnet /
Tiefgarage Römerplatz, durchgehend geöffnet

Parkplätze

THEATER AM HAGEN STRAUBING

Adresse
Theaterkasse

Am Hagen 61 · 94315 Straubing
Kartenvorverkauf
Amt für Tourismus (Rathaus, Theresienplatz 20 · 94315 Straubing)
Mo, Di, Mi, Fr 9.00-17.00 Uhr & Do 9.00-18.00 Uhr
Sa 10.00-14.00 Uhr (Nov-Mrz: 10.00-13.00 Uhr)
Tel. 09421 / 944 3070

Abendkasse im Theater

Tel. 09421 / 945 740

Ab einer Stunde vor Beginn der Vorstellung. An der Abendkasse erhalten Sie auch Karten für andere Vorstellungen im Vorverkauf.

Online-Kartenbestellung

www.landestheater-niederbayern.de
Kostenlose Parkplätze stehen Ihnen am
Großparkplatz Am Hagen zur Verfügung.

Parkplätze

Kartenpreise, weitere Informationen, Fotos und Videos unter

WWW.LANDESTHEATER-NIEDERBAYERN.DE

STADTTHEATER LANDSHUT

JANUAR 17

6 Fr	14.00 & 16.00	Freier Verkauf / zum letzten Mal URMEL AUS DEM EIS Kindermusical nach dem Roman von Max Kruse
8 So	10.00 ▼ ca. 12.00	Künstlerfrühstück mit Einführungsmatinee / Eintritt frei / Foyer ZIEMLICH BESTE FREUNDE Komödie von Gunnar Dreßler nach dem Film von É. Toledano & O. Nakache 10.00 Uhr Weißwurstfrühstück, 11.00 Beginn der Einführung
	16.00 ▼ 18.30	Sonntags-Abo & Freier Verkauf OTHELLO Tragödie von William Shakespeare
12 Do	19.30	Premieren-Abo & Freier Verkauf ZIEMLICH BESTE FREUNDE Komödie von Gunnar Dreßler nach dem Film von É. Toledano & O. Nakache R & B Uwe Bautz K Hildegard Altmeyer V Florian Rödl Mit Puscheck, Niedermeier, Peer, Schürmann
14 Sa	19.30	Volksbühne & Freier Verkauf ZIEMLICH BESTE FREUNDE Komödie von Gunnar Dreßler nach dem Film von É. Toledano & O. Nakache
15 So	11.00 ▼ ca. 12.00	Einführungsmatinee / Eintritt frei / Foyer LA WALLY Oper von Alfredo Catalani
	16.00 ▼ 18.00	Freier Verkauf JESUS CHRIST SUPERSTAR Rockoper von Andrew Lloyd Webber & Tim Rice
19 Do	19.00	Eintritt frei / Foyer DIE ÜBERFLÜSSIGE. DAS LEBEN DER LENA CHRIST Lesung von und mit Joachim Vollrath
20 Fr	19.30	Premieren-Abo, Alpen-Abo & Freier Verkauf LA WALLY Oper von Alfredo Catalani ML Margherita Colombo R André Bücken B Jan Steigert K Suse Tobisch Mit Boettger-Soller, Fink, Fultz, Chojnacki, Kim, Kugel, Nardone Niederbayerische Philharmonie & Chor des Landestheaters Niederbayern
21 Sa	19.30	Samstags-Abo & Freier Verkauf LA WALLY Oper von Alfredo Catalani
22 So	16.00 ▼ 18.00	Freier Verkauf JESUS CHRIST SUPERSTAR Rockoper von Andrew Lloyd Webber & Tim Rice
26 Do	19.00	Freier Verkauf / Foyer PLÖTZLICH RUND! Lesung mit Musik von Josepha Sem
27 Fr	19.30 ▼ 21.30	Freier Verkauf JESUS CHRIST SUPERSTAR Rockoper von Andrew Lloyd Webber & Tim Rice
28 Sa	15.00 ▼ ca. 16.30	3 € pro Person / Treffpunkt: Haupteingang Theaterzelt KINDERFÜHRUNG Ein Blick hinter die Kulissen des Stadttheaters
	19.30 ▼ 21.30	Freier Verkauf JESUS CHRIST SUPERSTAR Rockoper von Andrew Lloyd Webber & Tim Rice
29 So	11.00 ▼ ca. 12.30	3 € pro Person / Treffpunkt: Haupteingang Theaterzelt THEATERFÜHRUNG Ein Blick hinter die Kulissen des Stadttheaters
	16.00 ▼ 18.00	Freier Verkauf JESUS CHRIST SUPERSTAR Rockoper von Andrew Lloyd Webber & Tim Rice



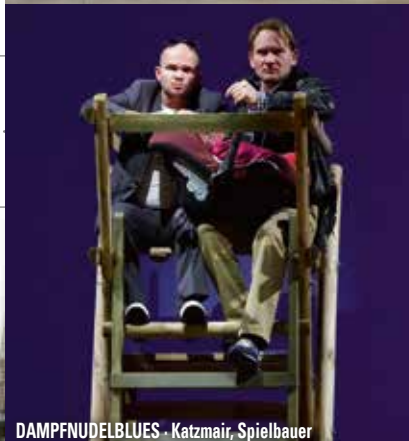
URMEL AUS DEM EIS - Schulz, Reidel



OTHELLO - Schmiedt, Moorbach



JESUS CHRIST SUPERSTAR - P. Tilch, Schneider



DAMPFNUDELBLUES - Katzmaier, Spielbauer



PLÖTZLICH RUND! - Sem

FEBRUAR 17

3 Fr	19.30 ▼ 21.50	Freier Verkauf DAMPFNUDELBLUES Provinzkrimi nach dem Roman von Rita Falk
4 Sa	19.30 ▼ 21.45	Freier Verkauf DER ZIGEUNERBARON Operette von Johann Strauss
5 So	10.00 ▼ ca. 12.00	Künstlerfrühstück mit Einführungsmatinee / Eintritt frei / Foyer AZZURRO Italo-Pop-Revue von Stefan Tilch 10.00 Uhr Frühstück, 11.00 Uhr Beginn der Einführung
	16.00 ▼ 18.15	geschlossene Vorstellung DER ZIGEUNERBARON Operette von Johann Strauss
10 Fr	19.30	Premieren-Abo, Musical-Abo & Freier Verkauf AZZURRO Italo-Pop-Revue von Stefan Tilch R Stefan Tilch A Dorothee Schumacher & Lutz Kemper Mit Baumann; Anzenberger, Carrera, Meyer, Necker, Thomas, Verardo, Zrenner-Wolkenstein
11 Sa	19.30	Samstags-Abo & Freier Verkauf AZZURRO Italo-Pop-Revue von Stefan Tilch
12 So	16.00	Freier Verkauf / Foyer SALON BRAVOUR Werke von Mozart, Offenbach, Donizetti, J. S. Bach, Verdi, Lehár, J. Strauss u.a. Mit Lea-ann Dunbar (Sopran), Johanna Jauernig (Mezzosopran), David Tumasov, Patrick Vida (Violine), Jochen Jauernig (Cello), Hannes Ferrand (Klavier), Swantje Schmidt-Bunds Schuh (Moderation)
17 Fr	19.30	Freier Verkauf AZZURRO Italo-Pop-Revue von Stefan Tilch
18 Sa	19.30	Samstags-Abo & Freier Verkauf ZIEMLICH BESTE FREUNDE Komödie von Gunnar Dreßler nach dem Film von É. Toledano & O. Nakache
19 So	16.00	Sonntags-Abo & Freier Verkauf ZIEMLICH BESTE FREUNDE Komödie von Gunnar Dreßler nach dem Film von É. Toledano & O. Nakache
25 Sa	19.30	Freier Verkauf FASCHINGSGALA Arien, Walzer und vieles mehr zur 5. Jahreszeit ML Basil H. E. Coleman Konzept Rudi Senff Moderation Dana Dessau Mit Suyoun Kang, N.N.; Victor Campos Leal, Kyung Chun Kim Niederbayerische Philharmonie
26 So	11.00 ▼ ca. 12.00	Einführungsmatinee / Eintritt frei / Foyer PLATÉE Ballettoper von Jean-Philippe Rameau
	16.00	Freier Verkauf FASCHINGSKONZERT Arien, Walzer und vieles mehr zur 5. Jahreszeit

SCHÜLERVORSTELLUNG:
ZIEMLICH BESTE FREUNDE
Komödie von Gunnar Dreßler nach dem Film von É. Toledano & O. Nakache
Montag, 20. Februar 2017, um 10.00 Uhr



LA WALLY - Fink, Fultz



AZZURRO - I Dolci Signori

STADTTHEATER PASSAU

JANUAR 17

5 Do	19.30	Freier Verkauf / <i>Gastspiel der Passauer Volksbühne</i> BOEING, BOEING Boulevardkomödie von Marc Camoletti
7 Sa	19.30	Samstags-Abo & Freier Verkauf LA WALLY Oper von Alfredo Catalani
8 So	16.00	Sonntags-Abo & Freier Verkauf LA WALLY Oper von Alfredo Catalani
13 Fr	19.30 ▼ 21.45	Freier Verkauf DER ZIGEUNERBARON Operette von Johann Strauss
14 Sa	13.00 ▼ ca. 14.30	3 € pro Person / Treffpunkt: Haupteingang Stadttheater THEATERFÜHRUNG Ein Blick hinter die Kulissen des Stadttheaters
	19.30 ▼ 21.45	Freier Verkauf DER ZIGEUNERBARON Operette von Johann Strauss
21 Sa	15.00 ▼ ca. 16.30	3 € pro Person / Treffpunkt: Haupteingang Stadttheater KINDERFÜHRUNG Ein Blick hinter die Kulissen des Stadttheaters
22 So	14.00 & 16.00	Freier Verkauf URMEL AUS DEM EIS Kindermusical nach dem Roman von Max Kruse R & C Markus Bartl A Philipp Kiefer M Peter Wesenauer Mit Fischer, Reidel, Schulz, Trottmann; Decker, Moorbach
29 So	11.00 ▼ ca. 12.00 & 14.00 & 16.00	<i>Einführungsmatinee</i> / Eintritt frei / <i>Foyer</i> ZIEMLICH BESTE FREUNDE Komödie von Gunnar Dreßler nach dem Film von É. Toledano & O. Nakache Freier Verkauf / <i>zum letzten Mal</i> URMEL AUS DEM EIS Kindermusical nach dem Roman von Max Kruse



DER ZIGEUNERBARON · Imhoff, P. Tilch



URMEL AUS DEM EIS · Trottmann



JESUS CHRIST SUPERSTAR · Ensemble

FEBRUAR 17

3 Fr	19.30	Freier Verkauf SALON BRAVOUR Werke von Mozart, Offenbach, Donizetti, J. S. Bach, Verdi, Lehár, J. Strauss u.a. Mit Lea-ann Dunbar (Sopran), Johanna Jauernig (Mezzosopran), David Tumasov, Patrick Vida (Violine), Jochen Jauernig (Cello), Hannes Ferrand (Klavier), Swantje Schmidt-Bundschuh (Moderation)
4 Sa	19.30	Premieren-Abo & Freier Verkauf ZIEMLICH BESTE FREUNDE Komödie von Gunnar Dreßler nach dem Film von É. Toledano & O. Nakache R & B Uwe Bautz K Hildegard Altmeyer V Florian Rödl Mit Puscheck; Niedermeier, Peer, Schürmann
5 So	16.00	Sonntags-Abo & Freier Verkauf ZIEMLICH BESTE FREUNDE Komödie von Gunnar Dreßler nach dem Film von É. Toledano & O. Nakache
10 Fr	19.30	Freitags-Abo A & Freier Verkauf LA WALLY Oper von Alfredo Catalani
11 Sa	19.30	Freier Verkauf LA WALLY Oper von Alfredo Catalani
12 So	11.00 ▼ ca. 12.00 18.00 ▼ 20.00	<i>Frühshoppen des Theaterfreundeskreises</i> / Eintritt frei / <i>Foyer</i> PLATÉE Ballettoper von Jean-Philippe Rameau Freier Verkauf JESUS CHRIST SUPERSTAR Rockoper von Andrew Lloyd Webber & Tim Rice
18 Sa	19.30	Premieren-Abo & Freier Verkauf PLATÉE Ballettoper von Jean-Philippe Rameau ML Cornelia von Kerksenbrock R & C Amir Hosseinpour & Jonathan Lunn B Andrea Hölzl K Carmen Mueck Mit Boettger-Soller, de Villiers, Fultz, Platz, Robert; Chojnacki, Habib, Kirsch, Kugel, Papamatthaiakis, Thompson, P. Tilch Niederbayerische Philharmonie & Chor des Landestheaters Niederbayern
19 So	11.00 ▼ ca. 12.00 18.00	<i>Einführungsmatinee</i> / Eintritt frei / <i>Foyer</i> AZZURRO Italo-Pop-Revue von Stefan Tilch Freier Verkauf PLATÉE Ballettoper von Jean-Philippe Rameau
23 Do	19.30	Freier Verkauf FASCHINGSKONZERT Arien, Walzer und vieles mehr zur 5. Jahreszeit ML Basil H. E. Coleman Konzept Rudi Senff Moderation Dana Dessau Mit Suyoun Kang, N.N.; Victor Campos Leal, Kyung Chun Kim Niederbayerische Philharmonie
24 Fr	19.30	Freitags-Abo B & Freier Verkauf ZIEMLICH BESTE FREUNDE Komödie von Gunnar Dreßler nach dem Film von É. Toledano & O. Nakache
25 Sa	19.30	Freier Verkauf AZZURRO Italo-Pop-Revue von Stefan Tilch R Stefan Tilch A Dorothee Schumacher & Lutz Kemper Mit Baumann; Anzenberger, Carrera, Meyer, Necker, Thomas, Verardo, Zrenner-Wolkenstein
26 So	18.00	Freier Verkauf AZZURRO Italo-Pop-Revue von Stefan Tilch
28 Di	19.30	Freier Verkauf FASCHINGSKONZERT Arien, Walzer und vieles mehr zur 5. Jahreszeit

SCHÜLERVORSTELLUNGEN:
URMEL AUS DEM EIS
Kindermusical nach dem Roman von Max Kruse
16. - 20. & 23. - 27. Januar 2017, jeweils um 9.00 & 11.00 Uhr



ZIEMLICH BESTE FREUNDE · Peer, Schürmann

THEATER AM HAGEN STRAUBING

JANUAR 17

17 Di	19.30	Freier Verkauf
	▼	JESUS CHRIST SUPERSTAR
	21.30	Rockoper von Andrew Lloyd Webber & Tim Rice
18 Mi	19.30	Freier Verkauf
	▼	JESUS CHRIST SUPERSTAR
	21.30	Rockoper von Andrew Lloyd Webber & Tim Rice
24 Di	19.30	Abonnements & Freier Verkauf / 18.45 Uhr Kurzeinführung im Foyer
		LA WALLY
		Oper von Alfredo Catalani
		ML Margherita Colombo R André Bückler B Jan Steigert K Suse Tobisch
		Mit Boettger-Soller, Fink, Fultz; Chojnacki, Kim, Kugel, Nardone
		Niederbayerische Philharmonie & Chor des Landestheaters Niederbayern

31 Di	19.30	Freier Verkauf
	▼	JESUS CHRIST SUPERSTAR
	21.30	Rockoper von Andrew Lloyd Webber & Tim Rice



JESUS CHRIST SUPERSTAR · Schneider, Ulrich, Ensemble



JESUS CHRIST SUPERSTAR · Ulrich, Habib, Chojnacki, Nardone

FEBRUAR 17

1 Mi	19.30	Freier Verkauf
	▼	JESUS CHRIST SUPERSTAR
	21.30	Rockoper von Andrew Lloyd Webber & Tim Rice
14 Di	19.30	Abonnements & Freier Verkauf / 18.45 Uhr Kurzeinführung im Foyer
		ZIEMLICH BESTE FREUNDE
		Komödie von Gunnar Dreßler nach dem Film von É. Toledano & O. Nakache
		R & B Uwe Bautz K Hildegard Altmeyer V Florian Rödl
		Mit Puscheck; Niedermeier, Peer, Schürmann
15 Mi	19.30	Freier Verkauf
		ZIEMLICH BESTE FREUNDE
		Komödie von Gunnar Dreßler nach dem Film von É. Toledano & O. Nakache
21 Di	19.30	Abonnements & Freier Verkauf
		AZZURRO
		Italo-Pop-Revue von Stefan Tilch
		R Stefan Tilch A Dorothee Schumacher & Lutz Kemper
		Mit Baumann; Anzenberger, Carrera, Meyer, Necker, Thomas, Verardo, Zrenner-Wolkenstein
24 Fr	19.30	Freier Verkauf
		FASCHINGSKONZERT
		Arien, Walzer und vieles mehr zur 5. Jahreszeit
		ML Basil H. E. Coleman Konzept Rudi Senff Moderation Dana Dessau
		Mit Suyoun Kang, N.N.; Victor Campos Leal, Kyung Chun Kim
		Niederbayerische Philharmonie

WWW.LANDESTHEATER-NIEDERBAYERN.DE

Das Landestheater Niederbayern wird durch den Freistaat Bayern gefördert